2. Bezirksklasse Herren Gruppe 14

TSV Klein Heidorn II : TSV Luthe
Donnerstag, 07.10.2021, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV Klein Heidorn II – 9:7 Heimerfolg

Großer Jubel herrschte am Donnerstagabend, als das Schlussdoppel Kiel / Benkler nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Klein Heidorn II im Match der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 14 verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TSV Luthe, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:36) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Adis Bajric, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 2. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:0.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nur einen Satz verloren Kiel / Benkler bei ihrem Sieg gegen Hettergott / Krause und holten somit einen wichtigen Punkt für ihre Mannschaft. Beim 3:0 gegen Kneif / Bernier fanden Arndt / Bajric von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Das Doppel zwischen Singh / Scholz und Jung / Grunwald endete jedoch mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kurzen Prozess machte danach Michael Arndt beim 12:10, 11:3, 11:5 mit Frank Bernier bei einem nie gefährdeten Sieg. Lange umkämpft war nachfolgend das Spiel zwischen Adis Bajric und Thomas Kneif, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Passende spielerische Mittel hatte Volker Kiel letztlich parat, um Hans Krause zu dominieren, somit stand es am Ende 3:0. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Eibo Hettergott war Raffaele Benkler, obwohl er alles gegeben hatte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Zwischenzeitlich konnte Stephen Singh zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Michael Grunwald aber trotzdem klar mit 9:11, 11:9, 7:11, 2:11. 2 Sätze lang fand Frederik Scholz gegen Thomas Jung keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Nach gewonnenem ersten Satz gab wenig später Michael Arndt das Spiel gegen Thomas Kneif noch aus der Hand und verlor mit 11:4, 8:11, 5:11, 8:11. Nie gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Adis Bajric dann gegen Frank Bernier. Einen wichtigen Erfolg verpasste Volker Kiel bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Eibo Hettergott. Der neue Zwischenstand war 7:5. Das folgende Einzel zwischen Raffaele Benkler und Hans Krause endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Wenig Gegenwehr leistete derweil Stephen Singh bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Thomas Jung. Ausreichend spielerische Mittel hatte danach Frederik Scholz jedoch letztlich parat, um Michael Grunwald zu dominieren, somit stand es am Ende 3:0. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Anlaufschwierigkeiten mussten Kiel / Benkler zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2021 (09:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht der TSV Klein Heidorn II am 11.10.2021 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Neustadt III, während der TSV Luthe am 12.10.2021 gegen den TSV Poggenhagen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Punkte:
TSV Klein Heidorn II
Doppel: Kiel / Benkler (2), Arndt / Bajric (1), Singh / Scholz (0)
Einzel: M. Arndt (1), A. Bajric (2), V. Kiel (1), R. Benkler (0), S. Singh (0), F. Scholz (2)
TSV Luthe
Doppel: Kneif / Bernier (0), Hettergott / Krause (0), Jung / Grunwald (1)
Einzel: T. Kneif (1), F. Bernier (0), E. Hettergott (2), H. Krause (1), T. Jung (1), M. Grunwald (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2021 (09:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").